Jahresbericht der Jugendfeuewehr Wellsee – 2015

Die olympischen Spiele der Jugendfeuerwehren Schleswig Holstein 2015 begannen wegen Korruptionsvorwürfen mit den Neuwahlen des Olympiaausschusses Wellsee. Den Ausschuss verließen Jonah Speck und Sven Borchert. Neu gewählt wurden Dennis Krause als Jugendgruppenleiter, sowie Tjorben Wade und Matthias Litteck als Gruppenführer. Als Kassenwartin ist Tessa Borchert nun für die Finanzen zuständig. Schriftwart wurde Pascal Scheminowski.

Um die Kameradschaft zwischen den Mannschaften zu stärken, begannen wir dieses Jahr gemeinsam mit der Jugendfeuewehr Moorsee zu üben. Dabei bildeten wir Teamgeist, Gemeinschaft und schlossen neue Freundschaften. An Sondertrainingstagen konnten wir durch die größere Gruppenzahl umfangreichere Übungen meistern.

Die erste Disziplin für dieses Jahr war die Jugendsammlung. Dazu sammelten wir in ganz Wellsee Spenden der Wellseeer Bürger. Unsere Mühe machte sich bezahlt: Die Jugendfeuewehr Wellsee errang die Goldmedaille. Silber bekamen unsere Kameraden aus Russee. Zusätzlich erhielten wir auch ein beachtliches Preisgeld.

Zur Feier unseres einhundertzwölften Jubiläums trafen wir uns mit den Mitgliedern der Einsatzabteilung. Gemeinsam bauten wir Wasserspiele und Wurfspiele auf. Da an diesem Tag sehr viele Bürger kamen, war es für uns ein sehr erfolgreicher Tag.

Auch unsere Nachbarn aus Elmschenhagen feierten in diesem Jahr ihr einhundertzwölftes Jubiläum und veranstalteten deshalb die nächste Disziplin. Hierbei machten wir einen acht Stationen langen Lauf durch Elmschenhagen. Bei diesem Lauf wurden wir an den Stationen sehr gefordert, hatten aber auch gleichzeitig viel Spaß. Zur Stärkung gab es nach dem Lauf delikates Essen, sowie etwas zu trinken. Im Anschluss vertrieben wir uns gemeinsam mit unseren Kollegen aus Elmschenhagen die Zeit bis zur Siegerehrung. Hierbei erhielten wir die Silbermedaille.

Die Hauptdisziplin in diesem Jahr war der Jugendfeuerwehraktionstag. An diesem Tag trafen wir uns auf dem MFG-5-Gelände mit den anderen Jugendfeuerwehren aus Kiel. Wir hatten die Gelegenheit, am eigenen Leib zu erfahren, wie das Leben in der Berufsfeuerwehr ist. In unregelmäßigen Abständen bekamen wir immer wieder Übungseinsätze. Zwischendurch hatten wir natürlich die Gelegenheit etwas zu essen, zu trinken, oder uns zu entspannen.

Um zwischen den Übungen und Disziplinen etwas Entspannung zu haben, fuhren wir gemeinsam mit vielen anderen Jugendfeuerwehren aus Schleswig Holstein ins Landeszeltlager nach Grömitz. Bei der dortigen Lagerolympiade belegte unsere Teilgruppe aus Kiel den stolzen ersten Platz. Auch beim Brennballturnier und beim Sandburgenbau hatten wir viel Spaß. Als großes Finale gab es Für jeden die Möglichkeit für geringeres Eintrittsgeld in den Hansa Park zu gehen. Dort hatten wir sehr viel Spaß mit den anderen Jugendfeuerwehren aus Schleswig Holstein.

Am Ende der Herbstferien übernachtete die Jugendfeuerwehr Moorsee in unserem Trainingslager. Es handelte sich allerdings nicht um einen einfache Übernachtung, sondern um eine Nacht, die sehr mit Überraschungseinsätzen gespickt war. Diese Einsätze waren vor allem wegen der großen Anzahl und späten Uhrzeiten sehr anstrengend, haben allerdings auch sehr viel Spaß gemacht.

Als großen Abschluss dieses olympischen Jahres feierten wir unsere jährliche Weihnachtsfeier. An diesem Tag fuhren wir gemeinsam mit einigen Mitgliedern der Einsatzabteilung zur neu eröffneten Lasertagarena in Raisdorf und befeuerten uns eine Stunden lang mit unseren Laserkanonen, wobei wir alle sehr viel Spaß hatten. Danach fuhren wir zurück zum Feuerwehrhaus und aßen nach einer kurzen Spielepause selbstbelegte Burger.

Rückblickend war unser olympisches Jahr 2015 ein Jahr der Kameradschaft und wir blicken mit Freude auf das Jahr 2016.